

Protokoll der Jahreshauptversammlung der Mitglieder des
Fördervereins für Freizeit und Sport am **Kopernikus-Gymnasium** Rheine e. V.
am 19. Januar 2012 im Kopernikus-Gymnasium

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste (Anlage 1)

1. Der Schulleiter Tasso Eichel begrüßt die Anwesenden an einer neuen Örtlichkeit, im Erweiterungsbau des Kopernikus-Gymnasium. Eine Vorstellungsrunde der anwesenden Mitglieder schließt sich an.
Es wird festgestellt, dass die Versammlung satzungsgemäß unter Angabe der Tagesordnung einberufen wurde (Anlage 2) und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.
Jochen Sieper wird zum Protokollführer bestellt.
Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 20. Januar 2011 wird genehmigt.
2. Der Kassenwart Hartmut Klein erläutert im Auftrag des Vorstandes die Arbeit des vergangenen Jahres und gibt einen **Rechenschafts- und Kassenbericht** (siehe Anlage 3). Er verweist auf den Jahresbericht, der in der örtlichen Presse veröffentlicht worden ist.
Er erwähnt u. a. die Unterstützung aller schulischen Arbeitsgemeinschaften und die Unterstützung der Projektwoche zum Thema „Schule gegen Rassismus“.
3. Die Jahreshauptversammlung billigt nachträglich die Beschlüsse des Vorstandes vom 26. September 2011 zur Ausstattung der Mensa und vom 1. Dezember 2011 zur technischen Ausstattung der Mediothek aus einer zweckgebundenen Spende sowie zur Ausstattung des Neubaus für Hängeschienen zur Präsentation von Ausstellungen.
Die Kasse wurde von den Kassenprüfern Johannes Krömer und Klaus Brüning geprüft.
Herr Eichel und die Kassenprüfer beantragen die **Entlastung des Vorstandes**, die einstimmig (bei Enthaltung der Betroffenen) vorgenommen wird.
Der Schulleiter dankt für die Arbeit des Vorstandes und namentlich für Herrn Kleins Arbeit, der 10 Jahre lang das Amt des Kassenwartes des FFS übernommen hat.
Herr Klein hat sich mit sehr viel Überlegtheit, Besonnenheit und Herzlichkeit für den FFS eingesetzt; die Jahreshauptversammlung schließt sich dem Dank des Schulleiters an.
Herr Klein stellt dar, dass er sich immer unterstützt gefühlt habe. Er merkt an, dass in der Öffentlichkeit leider die Tätigkeit im Vorstand von Fördervereinen offensichtlich nicht sehr geschätzt werde. Er sagt dem neu zu wählenden Kassenwart in der Einarbeitungszeit seine Unterstützung zu.
4. Die Versammlung bestimmt für die durchzuführenden **Vorstandswahlen** den Schulleiter Tasso Eichel zum Versammlungsleiter. Herr Eichel stellt zunächst Herrn Arens (Sp, E Sw) vor.
Franz-Jürgen Kumpers wird (Wiederwahl) zum Vorsitzenden, Jochen Sieper (Wiederwahl) wird zum Schriftführer, Dominik Arens wird zum Kassenwart gewählt. Die Wahlen erfolgen einstimmig bei jeweils einer Enthaltung. Die Gewählten nehmen die Wahl an.

Mark Bauer (in Abwesenheit; Einverständnis liegt vor) und Christina Kümpers (Unbefangenheit ist gegeben) werden zu Kassenprüfern gewählt. Die Wahlen erfolgen einstimmig bei jeweils einer Enthaltung der Betroffenen. Die Gewählten nehmen die Wahl an.

5. Die **Planung der Jugendarbeit 2012** orientiert sich im Wesentlichen an der erfolgreichen Arbeit des Jahres 2011: Wiederkehrende Ereignisse und Veranstaltungen wie der Ehemaligentag, Turniere, Schüleraustausch, Unterstützung von Praktika im Ausland werden fortgeführt; viele Schüler sind in den Bundeswettbewerben erfolgreich und trainieren schon für die nächsten Runden. Die bewährten Arbeitsgemeinschaften werden auch in Zukunft fortgeführt werden: Musik, Sport, Garten, Fördermaßnahmen etc. werden nicht mit auffälligen Aktionen, sondern in bewährter Weise (häufig im Hintergrund) fortgesetzt werden.
6. Herr Eichel erläutert als Schulleiter einige **Anträge** zur Ausstattung der Schule. Er beantragt die Unterstützung der Ausstattung der Bibliothek, die Unterstützung der Ausstattung des Mittagsbereichs durch die Neuanschaffung von Spielen, eine Unterstützung zur Renovierung des Schulgartens, der ggf. mit Bänken und einer Grünfläche aufgewertet werden soll. Außerdem wird ein Antrag gestellt zur Anschaffung von Spielgeräten, zur Anschaffung eines Beamers für die Bibliothek sowie eines mobilen Beamers und einer großen Projektionswand für den neu errichteten Bereich. Er stellt die Prioritäten in der aufgeführten Reihenfolge der Anträge dar. Herr Klein trägt einen Antrag zur Unterstützung der Skiausrüstung vor. Der Antrag für die Gelder zur Unterstützung der Gedenkstättenfahrt soll als Reserve im Hintergrund behalten werden, die für die Gedenkstättenfahrt eingesetzt werden soll. Außerdem wird beantragt, Grünpflanzen für das Forum anzuschaffen.
Es wird überlegt, ggf. eine Gesamtsumme festzulegen, die mit Zustimmung der Jahreshauptversammlung für festzulegende Zwecke ausgegeben werden kann. Dafür werden aus den freien Mitteln des Vereins ca. 9000 Euro beantragt, die für die Bibliothek (2000 Euro), für Spielgeräte, Schulgarten, Spiele (ca. 4000 Euro) und einen Beamer (ca. 800 Euro) sowie für eine Durchsichtleinwand (ca. 800 Euro) und für die Ergänzung der Skiausrüstung (1500 Euro) verwendet werden sollen.
Die zweckgebundenen Mittel sollen gemäß der Zweckbindung verwendet werden.
Die Jahreshauptversammlung stimmt dieser Mittelverwendung einstimmig zu.
Es wird auf Synergien für Wirtschaftsunternehmen hingewiesen, die ggf. zur Unterstützung spezieller Projekte beitragen können.
Verstärkte Kontaktaufnahme zur Wirtschaft soll vorgenommen werden, um eine stärkerer Vernetzung zu erreichen. Herr Biel, Herr Kümpers und Herr Eichel werden nach Möglichkeiten dafür suchen, der Wirtschaft geeignete Projekte vorzuschlagen.
Es wird beantragt, ein gesondertes Konto Mediothek/Schülerbibliothek einzurichten, das von Frau Kümpers geführt werden soll. Die Jahreshauptversammlung stimmt diesem Antrag zu.
7. **Verschiedenes:** Der Schulleiter bedankt sich für zahlreiche und gute Anmerkungen und die engagierte Mitarbeit.

Rheine, 19. Januar 2012